

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 19 (1992)
Heft: 4-5

Rubrik: ASS-Info

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

70. Auslandschweizer-Kongress

Die bestinformierten Schweizer

Rund 450 Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben sich in St. Gallen mit der europäischen Herausforderung befasst, aber auch einen Ausflug ins Appenzelische genossen und Landsleute aus aller Welt getroffen.

Zum letzten Mal begrüsst Walther Hofer die Kongress-Teilnehmer als ASO-Präsident. Nicht ganz ohne Stolz verlasse er eine Organisation, die einiges zur verstärkten Präsenz der Fünften Schweiz in der Heimat beigetragen habe, sagte Hofer in seiner Eröffnungsrede. Das Korrespondenzstimmrecht gehört mit Sicherheit zu den zentralen Errungenschaften in seiner Amtszeit; es erhöhte gleichzeitig die Resonanz des Kongresses, weil bedeutende Abstimmungen vor der Türe standen und noch stehen.

Mobilität im Zentrum

«Die Schweiz und die Auslandschweizer vor der europäischen Herausforderung» lautete das Thema des diesjährigen Kongresses. Aus erster Hand und von prominenter Seite konnten sich die Auslandschweizer und Auslandschweizerinnen über die europäische Integration und die Stellung der Schweiz informieren lassen, was einen Kommentator zur Feststellung veranlasste, sie seien die wohl am besten informierten Stimmbürger überhaupt. Bereichen wie soziale Sicherheit, freier Personenverkehr oder Anerkennung von Diplomen waren Detailberatungen gewidmet. Es zeigte sich, dass die Mobilität in einer offenen Welt das zentrale Anliegen der Fünften Schweiz ist.

Zum Schluss hielt Bundesrat Kaspar Villiger ein Plädoyer für den EWR-Beitritt.

Nicht mehr beeinflussen konnte er damit die vom Plenum bereits genehmigte Resolution. Widerspruchslos hatten die Teilnehmer darin für die Beibehaltung der freiwilligen AHV/IV votiert; und mit grossem Mehr hatten sie auch ja zum EWR gesagt.

Die diversen Ehrungen, die Walther Hofer erfuhr, ga-

ben dem Kongress ebenso einen feierlichen Rahmen wie das Bankett, der sonntägliche Gottesdienst und der Ausflug ins Appenzelische. Sowohl die Mittagspause in Appenzell als auch der Besuch in der Käserei und im Volkskundemuseum in Stein stiessen auf positives Echo. Zumal für musikalische Un-

terhaltung durch die berühmte Appenzeller Volksmusikgruppe Alder bestens gesorgt war.

«Bis zum nächsten Jahr in Montreux» waren die am häufigsten gehörten Worte beim Abschied. Der Kongress 1993 wird nämlich vom 20. bis zum 22. August in Montreux stattfinden und sich dem Thema «Botschaften, Konsulate und Auslandschweizer» widmen.

RL

Neuer Präsident der ASO

Cevey folgt auf Hofer

An seiner Herbstsitzung hat der Auslandschweizer Jean-Jacques Cevey zum Nachfolger von Prof. Walther Hofer gewählt.



Der neue Präsident Jean-Jacques Cevey...

Mit lang anhaltendem Applaus wurde alt Nationalrat Cevey im St. Galler Grossratssaal an die Spitze der ASO gewählt. Der Waadtländer Journalist gehört dem ASR seit 1985 an, seit 1988 war er Vizepräsident der ASO. Als langjähriger Stadtpräsident von Montreux, Parlamentarier sowie Fraktions- und Nationalratspräsident verfügt Cevey über genügend Qualitäten und Beziehungen, um den Interessen der Fünften Schweiz dienen zu können. Am 1. Oktober hat er sein Amt angetreten.

Die Delegierten wählten den Historiker Walther Hofer, dessen knappes Jahrzehnt als Präsident der ASO ausfühlich gewürdigt wurde, ebenfalls per Akklamation zum Ehrenpräsidenten. Er wird uns also zum Glück noch etwas erhalten bleiben!

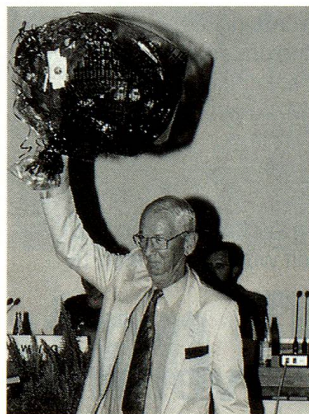
Als neue Inlandmitglieder im ASR wurden die Nationalräte Gianfranco Cotti und Georg Stucky sowie Hans-Ulrich Glarner, Leiter des Stapferhauses Lenzburg und zuvor Geschäftsführer «Begegnung 91», gewählt. Stucky wurde vom Vorstand zum Vizepräsidenten ernannt.

Auf Grund der neuesten Auslandschweizer-Statistik wurden die ASR-Mitgliederzahlen Deutschlands, Gross-

britanniens und der USA erhöht; die 132 387 Frankreich-Schweizer erhielten ebenfalls einen weiteren Sitz zugesprochen. Als neue Schweizervereine anerkannte der ASR den Club suizo de Rojas (Spanien), den Cheminée Suisse (Italien) und den Swiss Club Northern Transvaal (Südafrika). Ferner setzte er sich mit der politischen Information der Auslandschweizer auseinander.

Im Hinblick auf die Plenarversammlung des Kongresses stimmte der Rat einer Resolution zum Thema «Die Öffnung der Schweiz auf Europa» zu. Abgelehnt wird darin die vom Bundesrat vorgesehene Abschaffung der freiwilligen AHV/IV. Ein Bekenntnis zum EWR wollte der Rat nicht ablegen; die Plenarversammlung des Kongresses kam auf diesen Entschluss jedoch zurück.

RL



... und der neue Ehrenpräsident Walther Hofer.

Skilager 1992/1993

Neujahrslager
in Splügen, vom
26.12.1992–04.01.1993
und

Frühlingslager
in Grimentz, vom
06.04.1993–15.04.1993

Anmeldeformulare bereits
erhältlich beim:
Auslandschweizer-
Sekretariat, Jugenddienst
Alpenstrasse 26
CH-3000 Bern 16